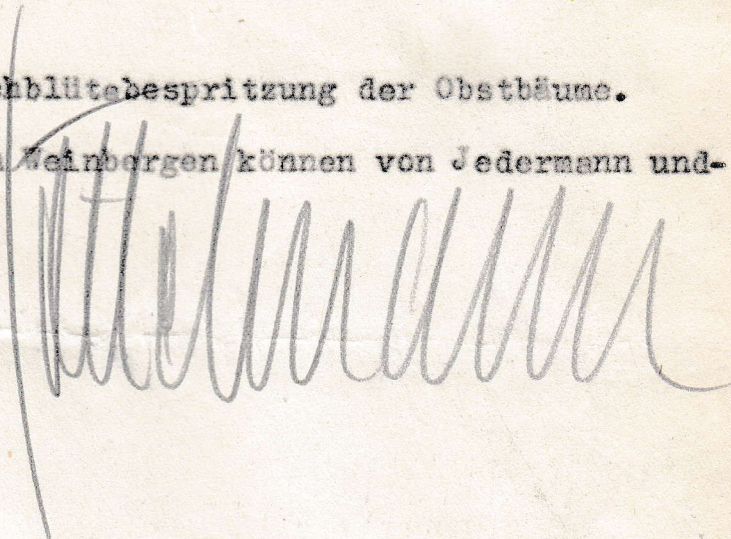


Der Bürgermeister gibt bekannt:

Weinheim, den 4. Mai 1949.

1. Das Betreten der Kleefelder ist nur mit schriftlicher Genehmigung der Eigentümer gestattet.
 2. Die entstandenen Schäden bei der Unwetterkatastrophe in der vorigen Woche sind unverzüglich mit ungefährender Angabe des Schadens auf der Bürgermeisterei zu melden.
 3. Kommenden Montag beginnt die Nachblütespritzung der Obstbäume.
 4. Steuende Hunde und Katzen in den Weinbergen können von Jedermann undschädlich gemacht werden.
- 

Der Bürgermeister
der Gemeinde Weinheim.

Weinheim, den 10. Mai 1949.

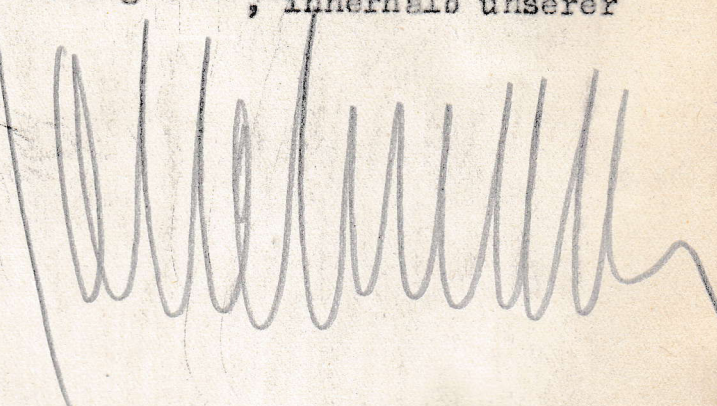
Der Bürgermeister gibt bekannt:

1. Mit sofortiger Wirkung sind Hunde, soweit sie in die Gemarkung mitgenommen werden, zu leinen.
2. Das Betreten der Rebschule und des Rebmuttergartens ist auf Anordnung des Reblauskommissars, für Unbefugte verboten. Beides, die Rebschule und der Rebmuttergarten, werden dem Schutze der Weinheimer Bürgerschaft empfohlen.

Der Bürgermeister gibt bekannt:

Weinheim, den 16. Mai 1949.

- I. Der Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1949/50 liegt zu jedermanns Einsicht vom 17. Mai bis 24. Mai 1949 auf der Bürgermeisterei offen. Die Rebesätze sind die gleichen wie voriges Jahr.
- II. Die Durchfahrt von schweren Lastkraftwagen durch die Steinbachstraße ist mit sofortiger Wirkung gesperrt.
Ausserdem wurde die Geschwindigkeit sämtlicher Kraftfahrzeuge, durch Gemeinderatsbeschluß auf 30 km herabgesetzt, innerhalb unserer Dorfgrenze.



Der Bürgermeister gibt bekannt:

Weinheim, den 13. Mai 1949.

1. Die Rebschule und der Rebmuttergarten sind nunmehr eingezäunt und werden dem Schutze der gesamten Bürgerschaft empfohlen.
2. Das Betreten der beiden Gelände ist für Unbefugte verboten.
3. Die Rebenwellen die bis heute Abend 7 Uhr nicht entfernt sind, werden von der Gemeindeverwaltung verteilt.
4. Am Montag Mittag pünktlich 1/2 3 Uhr werden auf der Bürgermeisterei die Impfungen nachgesehen.
5. Das Mitnehmen von Hunden in die Weinberge ist strengstens verboten. ^{wegen Reblausverschleppung}
Zu widerhandlungen sind unverzüglich zur Anzeige zu bringen.
Hunde, die in die Gemarkung mitgenommen werden, müssen an der Leine gesichert sein. Auch hier sind Zu widerhandlungen sofort zur Anzeige zu bringen.

Der Bürgermeister gibt bekannt:

Weinheim, den 20.5.1949.

1. Diejenigen Betriebe, die kurz vor der Währungsreform Weinverkäufe vorgenommen haben, melden dies auf der Bürgermeisterei.
2. Die Steuerverpflichtungen sind, um zwangsweise Beitreibungen zu verhindern, bei dem Gemeinderechner in den heutigen Kassenständen zu entrichten. Es handelt sich in erster Linie um die Grund- und Gewerbesteuer.
3. Die behördlich angeordnete Betriebszählung, verbunden mit der Bodenbenutzungserhebung, beginnt morgen Samstag ab 8 Uhr auf der Bürgermeisterei. Damit diese Abwicklung reibungslos vonstatten geht erfolgen schriftliche Einbestellungen, und wir darum gebeten, der "Eilaufforderung" pünktlich nachzukommen.
4. Auf den Anschlag hinsichtlich der Sonderomnibusfahrten am Sonntag den 22. Mai 1949 zur Aufführung des Mannheimer Nationaltheaters "Die lustige Witwe" wird hingewiesen.

Der Bürgermeister gibt bekannt:

Weinheim, den 21. Mai 1949.

1. Heute Abend 20 Uhr Antreten der freiwilligen Feuerwehr am Gerätehaus.
2. Der Sportverein fährt am Himmelfahrtstag zum Rückspiel nach Lohndorf. Die Fahrt wird verbunden mit einem Ausflug in die Umgebung des Donnersberg. Abfahrt morgens 8 Uhr. Fahrpreis beträgt 2.--DM, welcher bei der Meldung, die bis spätestens Sonntag Abend 20 Uhr bei Heinrich Mayer oder Johann Weingärtner erfolgen muss, zu entrichten ist. Spätere Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Ab sofort werden im Gartens Mitglied —
Kaussschne Turnschne, Laufschne
verkauft. Beste Qualität zu billigsten
Preisen. Es kostet jedes Paar Del 4.- bis 6.-
Für jeden gekauften Schuh wird
für 6 Monate Haltbarkeit Garantie
geboten.

Der Verkauf erfolgt durch die
Fa. Ewald Brüttners, Wiesbaden
und ist pünktlich um 2 Uhr
beendet.

Und ist Morgen geglaubte Chlopfing des Gock-
staind füllt wegen Viffirbwaschungs art. Ein
anbyalman Ratten Kinnern im Luft des Kops
gütig gefallt werden.

Fünft. Abend findet eine Orchestersymphonie statt.
 Samstag ^{8 Uhr} findet die Vereinssportbälleversammlung
 zum Lichterfest statt. Es beginnt um 8 Uhr.
 Sonntagmorgen findet das große Ringen
 zwischen Rheinland und dem Rhein-
 lander Verein statt. Es beginnt um 10 Uhr.
 Am 14. 30 Uhr.

Weinheim, den 23. Mai 1949

Der Bürgermeister gibt bekannt:

1. Es sind falsche Banknoten zu 100 DM im Umlauf. Näheres ~~siehe~~ ^{Ortsanschlag}
2. In Alzey findet kommenden Sonntag den 29. Mai 1949 um 15 Uhr ~~max~~ eine große Bauernkundgebung statt. Siehe Aushang.
3. Damit die Friedhofsarbeiten, die zur Zeit durchgeführt werden, rechtzeitig noch vor Pfingsten beendet sind, wird darum ersucht, die schlechtsitzenden Einfassungen an den Gräbern umgehend herrichten zu lassen ^{spätestens} bis zum Donnerstag den 26. Mai abends. Die bis dahin nicht ~~durch~~ ^{aus}geführten Arbeiten ~~läßt~~ die Gemeindeverwaltung zu Lasten der Hinterbliebenen durchführen. Auch wird darum ersucht, Erde die an Gräbern aufgefüllt werden soll, spätestens 8 Tage vor Pfingsten auf dem Friedhof zu ^{ver-}bringen, damit die Friedhofswege, die zur Zeit mit Kies ^{unver-} beworfen werden, nicht sofort wieder ~~beschmutzt~~ ^{verschmutzt} werden.

zur Zeit mit Kies beworfen
werden. verunreinigt sind.

Stelmann

Der Bürgermeister gibt bekannt:

Weinheim, den 24. Mai 1949.

1. Hagelschaden aus dem Unwetter am 10. Mai ist auf der Bürgermeisterei sofort zu melden mit ungefährender Angabe des Schadens in DM.
 2. Ebenso ist sofort auf der Bürgermeisterei anzugeben die Schadenshöhe, die durch das Unwetter am 20. Mai verursacht wurde.
 3. Heute Abend findet um 9 Uhr die Singstunde des Gesangvereins statt.
- Hellmann*

Der Bürgermeister gibt bekannt:

Weinheim, den 25. Mai 1949.

1. Im Zuge der Friedhofsarbeiten spricht die Gemeindeverwaltung ^{an} die Hinterbliebenen die Bitte aus, noch vor Pfingsten die Gräber ihrer Angehörigen, soweit dies noch nicht geschehen ist, in einen würdigen Zustand zu bringen.

Es wird weiter bekanntgegeben:

2. Der für morgen geplante Ausflug des Sportvereins fällt wegen Tyhusverdacht aus. Die ausgegebenen Karten können im Laufe der Tages zurückgegeben werden.
3. Ab sofort werden im Gasthaus Weitzler Hausschuhe, Turnschuhe, u. Laufschuhe verkauft. Beste Qualität zu billigen Preises. Es kostet jedes Paar 4 bis 6 Mark. Für jeden gekauften Schuh wird für 6 Monate Haltbarkeit, Garantie geboten.

Der Verkauf erfolgt durch die Firma Ewald Büttner, Wiesbaden und ist pünktlich um 2 Uhr beendet.

Der Bürgermeister gibt bekannt:

Weinheim, den 25. Mai 1949.

- I. Um Zweifel zu beseitigen, wird noch einmal daran erinnert, dass die Schäden aus der Unwetterkatastrophe am ~~24.~~^{17.} 4., Frostschaden vom 10. Mai u. Unw^etterschaden am 20. Mai ~~schriftlich~~ mit Schadensangabe in DM bis Freitag Mittag 12 Uhr auf der Bürgermeisterei einzureichen sind.
- II. Heute Abend findet eine Spielerversammlung des Sportvereins statt. Morgen früh 8 Uhr fährt die Damenhandballmannschaft zum Blitzturnier nach Kreuznach. Morgen Nachmittag findet das große Rückspiel zwischen Weinheim und dem neuen Kreismeister Fürfeld in Weinheim statt. Anstoß 14,30 Uhr.

[Handwritten signature]

*h. v. B. ...
gg. Mayer
Kühnig Bauer*

Sturm, Marg. Gößlmann

Der Bürgermeister gibt bekannt:

Weinheim, den 28. Mai 49.

1. Auf Grund einer Mitteilung von Oppenheim wird kommenden Dienstag die erste Weinbergbespritzung in unserer Gemarkung durchgeführt. Nach einstimmigem Beschluß des hiesigen Bauernvorstandes wird der Spritzbrühe als Zusatz zur Bekämpfung des Heu- und Springwurmes, der Kreuselmilbe, dem Rebenstecher und sonstigen Gelegenheitsschädlingen, 8605 f. beigemischt. Weiter wird auf Anregung von Oppenheim empfohlen, unmittelbar nach dieser Bespritzung ein Schwefeln der Weinberge an sonnigen Tagen durchzuführen.
2. Anlässlich der morgigen Bauernversammlung im Saalbau zu Alzey, nachmittags 3 Uhr, ergeht an unsere Landwirte die Einladung sich zahlreich an dieser Kundgebung zu beteiligen, zumal aktuelle Tagesfragen, auch in steuerlicher Hinsicht, zur Abhandlung kommen.
3. Der Kommandant ~~der~~ der hiesigen Feuerwehr ruft auf morgen früh 7 Uhr zu einer Übung der gesamten Mannschaft am Gerätehaus auf.

[Handwritten signature]

Der Bürgermeister gibt bekannt:

Weinheim, den 28. Mai 49.

- (ab)
1. Auf Grund einer Mitteilung, von Oppenheim wird kommenden Dienstag, die erste Weinbergbespritzung, in unserer Gemarkung durchgeführt. Nach einstimmigem Beschluß, des hiesigen Bauernvorstandes, wird der Spritzbrühe, als Zusatz, zur Bekämpfung, des Heu-, und Springwurmes, der Kräuselmilbe, dem Rebenstecher und sonstigen Gelegenheitsschädlingen, E 605 f. beigemischt. Weiter wird auf Anregung, von Oppenheim empfohlen, unmittelbar nach dieser Bespritzung, ein Schwefeln der Weinberge, an sonnigen Tagen durchzuführen.
 2. Anläßlich der morgigen Bauernversammlung, im Saalbau zu Alzey, nachmittags 3 Uhr, ergeht an unsere Landwirte, die Einladung, sich zahlreich an dieser Kundgebung zu beteiligen, zumal aktuelle Tagesfragen, auch in steuerlicher Hinsicht, zur Abhandlung kommen.
 3. Der Kommandant ~~der~~ der hiesigen Feuerwehr ruft auf morgen früh 7 Uhr zu einer Übung der gesamten Mannschaft am Gerätehaus auf.

ho. Baum
Mayer
Göbelmann

Bauer

Der Bürgermeister gibt bekannt:

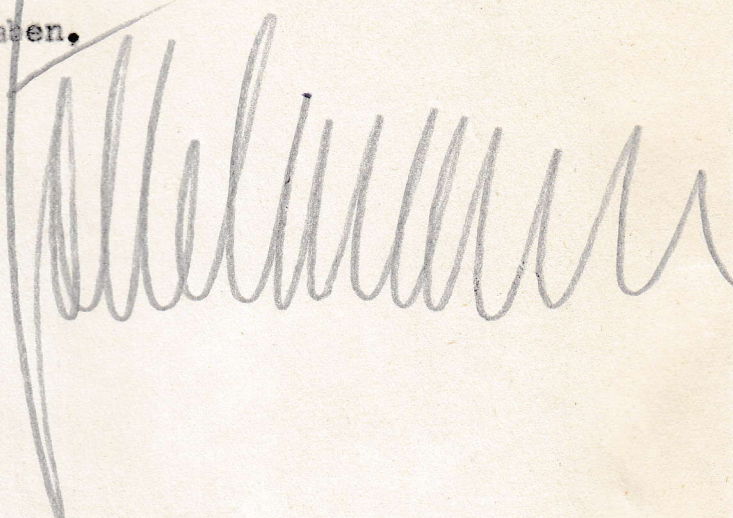
Weinheim, den 30. Mai 1949.

1. Damit die Wegearbeiten auf dem Friedhof die die Gemeindeverwaltung kommenden Freitag und Samstag durchführen läßt, durch Fahrzeuge irgendwelcher Art nicht ~~gestört~~ gestört werden, wird darum gebeten darauf entsprechende Rücksicht zu nehmen.

Göbelmann

Weinheim, den 2. Juni 1949.

Es wird bekanntgegeben:

- I. ^{Brütereier} ~~xxxxx~~ Schäfer aus Albig nimmt noch Hühner- und Enteneier zum Brüten an.
 - II. Morgen früh werden bei Frau Hein Kohlen ausgegeben für die Kunden, die den Kohlenbezug dort angemeldet haben.
- 

Aus gegebener Veranlassung gibt der Bürgermeister Folgendes bekannt:

- I. Der Preis der Spritzbrühe mit Zusatz von E 605 forté stellt sich pro Ltr. nicht über 3 Pfennig.

Der Bürgermeister gibt bekannt:

Weinheim, den 10. Juni 1949.

- I. Auf telefonischen Anruf hat Oppenheim dringend geraten sofort die zweite Vorblütebespritzung der Weinberge durchzuführen. Dieselbe beginnt kommenden Montag in unserer Gemeinde. Spritzbrühe wird abgegeben mit und ohne Zusatz mit E 605 je nach Wunsch. Die Spritzbrühabgabe ist Mittwoch Abend 7 Uhr beendet.
- II. Alle eichpflichtigen Gegenstände in der Gemeinde sind kommenden Montag Vormittag auf der Bürgermeisterei zu melden.

III. *Los: für die ersten Person
Los: für die ersten Person*



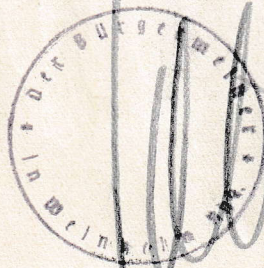
W. Oppenheim

*Im H. Oppenheim
Grötkelmann
H. Oppenheim
Bauer Jm.*

Der Bürgermeister gibt bekannt:

Weinheim, den 3. Juni 1949.

- I. Spritzbrühe wird noch bis Samstag Mittag 5 Uhr abgegeben.
- II. Das Ministerium für Ernährung und Landwirtschaft stellt Futter für die Schweinemast zur Verfügung. Näheres Ortsanschlag.
3. Die Friedhofsarbeiten sind im Wesentlichen als beendet anzusehen und wird der Friedhof dem Schutze und der Pflege unserer Bürger empfohlen.



W. Oppenheim